

BILDBAND

# Entdeckungen zwischen Ried und Wald



Heimat zwischen St.Peter und St.Märgen: Aus dem Bildband „Heimatliebe Südwesten“, Foto: Hölstin

Von den vielen vielen Büchern, die alljährlich im Zeichen des Bollenhuts produziert werden und die schöne Region vorstellen, drängt sich in diesem Jahr eines als Geschenk auf: Jutta und Daniel Gian Piero Hölstin haben es „Heimatliebe Südwesten“ genannt. Das Paar, sie die Autorin, er der Fotograf, ist für 31 Einzeldarstellungen zwischen Durbach und Bad Säckingen auf eine wundervolle Entdeckungsreise gegangen. Ihre Idee war es, Heimat in unterschiedlichen Porträts von Menschen, ihrer Lebensgeschichte und der sie umgebenden Landschaft vorzustellen - das ist in einer Vielfalt und Tiefe gelungen, die sich selten findet. Über zwei Jahre waren beide unterwegs, das Buch ist in acht Teilregionen von Nord nach Süd gegliedert

Das Ehepaar Hölstin - sie stammt aus der Ortenau, er aus dem Markgräflerland - ist vielfach auf den zweiten Blick fündig geworden, es hat nicht den Erzbischof, den Profi-Trainer oder den Vorzeige-Kultkünstler aus der Region vor die Kamera gebeten. Sondern es schildert in liebevollen Porträts die Geschichten von Winzern und Hüttenwirten, Köhlern und Dichtern, Steinmetzen und Landfrauen. Die Texte über die Menschen der Region sind in Bilder eingebettet, die ebenfalls die Vielfalt, aber auch die Gemeinsamkeiten unserer Landschaft zwischen Oberrhein und Schwarzwald betonen. Und die Lust darauf machen, einmal das eigene Tal zu verlassen und eines der nächstgelegenen zu besuchen. Oder von einem Gipfel darauf zu schauen. Das Buch „Heimatliebe Südwesten“ liefert hierfür jedenfalls viele Höhepunkte. Und es macht mehr Lust auf eigene Entdeckungen als kein anderes in diesem Jahr.

**Jutta und Daniel Gian Piero Hölstin, Heimatliebe Südwesten**, 34,99 Euro, erhältlich über [www.heimatliebe-suedwesten.de](http://www.heimatliebe-suedwesten.de) und in ausgewählten Buchhandlungen der Region.

Ein neuer Bildband über die Region bringt Landschaften und Menschen zum Glänzen.

VON RUDI RASCHKE